Leitung

Sabine Lindemeyer,
Pfarrerin und Dozentin für Schulseelsorge

Benjamin Bizer,
Lehrer und Schulseelsorger

Teilnahme

Zahl der Teilnehmer*innen: 15 - 20

Kosten: 800 € inkl. Supervision, Unterbringung und Verpflegung (Kostenübernahme i.d.R. durch die entsendende Schule)

Teilnahmevoraussetzungen:
- Teilnahme am Orientierungstag (➜ *www.pti.ekir.de/thema/Schulseelsorge*)
- Motivationsschreiben
- Einverständniserklärung der entsendenden Schule
- Persönliches Gespräch mit den Kursleitenden
- Befähigung, Evangelische Religion zu unterrichten
- Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche

Illustrationen: Panuwat Srijantawong (Titel) ; lukpedclub; Olga Bronzniakova; prezent; iStockPhoto.com

pti pädagogisch – theologisches institut

Kontakt

Fachstelle Schulseelsorge
Pädagogisch-Theologisches Institut der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR)

Missionsstraße 9 a/b, 42285 Wuppertal
Tel.: 0202 - 2820 655
schulseelsorge-pti@ekir.de
➜ *www.pti.ekir.de*

Das PTI der EKiR. Wie wir arbeiten. Wer wir sind.
Wir bieten verschiedene Veranstaltungsformate an in den Bereichen schulischer und außerschulischer Bildung.

Wir laden darin ein zu Begegnung und zum gemeinsamen Lernen, zum gegenseitigen Entdecken von Pädagogik und Theologie, zur Entwicklung von Glaube und Kirche.

Unsere Bildungsarbeit geschieht in vielfältigen Lern- und Sozialformen, zwischen Erlebnis und Diskurs, gerne und meist im Team.
Unsere Bildungsangebote sind ergebnisoffen und prozessorientiert.

Wir wissen uns einer Bildung verpflichtet,
die ihre Wurzeln
im christlichen Glauben hat,
die ganzheitlich,
kreativ und partizipativ arbeitet,
die sensibel grenzwahrend agiert,
die politisch wach alle Menschen
gleich achtet,
und die inklusiv ausgerichtet ist.

Evangelische Kirche im Rheinland

Zertifikatskurs
für Lehrer*innen Evangelische Religion und Schulpfarrer*innen

Evangelische Schulseelsorge
Rheinland, Westfalen, Lippe

Qualifizierung Schulseelsorge

Als Schulseelsorger*innen begleiten Sie Menschen im Lebensraum Schule in unterschiedlichen Situationen:

- **Sie sind in kleinen und großen Krisen da, hören zu und führen Gespräche.**
- **Sie öffnen im Lebensraum Schule Räume für religiöse und spirituelle Erfahrungen.**
- **Sie gestalten das Schulleben menschenfreundlich.**
- **Sie vernetzen sich mit anderen helfenden Professionen in der Schule und ihrem Umfeld.**
- **Sie tragen mit all dem zu einer lebendigen und humanen Schulkultur bei.**

Für Religionslehrer*innen und für Pfarrer*innen im Schuldienst, die sich in der Schulseelsorge engagieren, bietet das PTI seit vielen Jahren eine Fortbildung zur Weiterqualifizierung an.

Sie knüpft an die vorhandenen kommunikativen, seelsorglichen und spirituellen Kompetenzen an und professionalisiert sie für das Praxisfeld Schule. Grundlage der schulseelsorglichen Arbeit ist der systemische Ansatz in der Seelsorge.

Kursplan & Module

Orientierungstag

- Einführung in das Handlungsfeld Schulseelsorge.
- Aufbau und Ziel des Kurses.
- Einblick in die Arbeitsweise am Beispiel der Methode „Kurzgespräch“.
- Persönliche Vorgespräche: Wir möchten Sie kennenlernen.

Modul 1

- Die Landkarte des Qualifizierungskurses und die Mitreisenden.
- Schulgottesdienste und spirituelle Impulse von christlich bis interreligiös.
- Schulseelsorger*innen berichten aus ihren Erfahrungen.

Modul 2

- Die rechtliche Situation von Schulseelsorger*innen.
- Handwerkszeug aus der systemischen Beratung.
- Ein Trauerkoffer für die Schule.

Modul 3

- Einführung in die Methode des Kurzgesprächs (nach Timm Lohse).

Optional:

- Ergänzungskurs Kurzgespräch: Vervollständigt die Einführung in Modul 3 zum Grundkurs Kurzgespräch nach den Richtlinien der AgK (Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch).

Modul 4

- Auseinandersetzung mit der eigenen Spiritualität.
- Liturgische Präsenz und Achtsamkeit.

Modul 5

- Suizidprävention und Umgang mit Suizidalität.
- Intensivschulung sexualisierte Gewalt.
- Vorbereitung auf schulische Krisen.

Modul 6

- Kolloquium auf der Grundlage der Praxisprojekte.
- Gemeinsam gestalteter Gottesdienst mit Beauftragung.
- Empfang mit Zertifikatsübergabe.

Themen, die uns während des gesamten Kurses begleiten:

- Die eigene Spiritualität, seelsorgliche Haltung und Rolle weiterentwickeln.
- Religion im Schulleben gestalten.
- Vernetzungsmöglichkeiten mit dem Umfeld entdecken.
- Fünf Supervisionstage (zwischen den Modulen) in Gruppen von 6-8 Teilnehmer*innen.

Abschluss

Die Teilnahme an allen aufgeführten Bestandteilen des Kurses ist verbindlich und wird nach erfolgreichem Abschluss durch ein in ganz Deutschland und Österreich gültiges Zertifikat bestätigt.